

# **Was erwartet Ihr vom Förderschulkollegin, der einmal in der Woche kommt?**

**Beitrag von „Tante Lotta“ vom 30. August 2006 10:30**

Hallo,

pädagogische Kooperation habe ich schon vor über 12 Jahren das erste Mal gemacht. Als es sozusagen noch Neuland war. Nun werde ich wieder mit 2 Stunden an eine GS gehen.

Meine Kollegen sind alle an verschiedenen GS'en in unserem Einzugsbereich abgeordnet und wir haben schon seltsame Anfragen bekommen, die darauf hindeuten, dass völlig andere Vorstellungen von unserem Einsatz dort herrschen.

Mich würde mal interessieren, WAS Ihr von Fö-schullehrern erwartet, die an Eure GS kommen.

Förderunterricht in innerer oder äußerer Differenzierung...

Beratung von Euch bei schwierigen Kindern...

Dazukommen zu Elterngesprächen....

... was noch...?

Habt Ihr die Erwartungshaltung, dass der Fö-schullehrer Euch sofort das Schulversagen eines Kindes in Mathe oder im Rechtschreiben erklären kann und wegfördern kann....? Wie geht es Euch, wenn der Fö-schullehrer Euch auf Kinder anspricht, die Ihr ihm nicht genannt habt?

Alles was Euch zum Thema einfällt, würde mich sehr interessieren!

Lieben Gruß

Andrea